01 Corporate Design Dazu gehören das Praxislogo als Wortmarke (r.) und „Smileys" (hinten) als grafisches Element.

© Marius Kottal

Eine Praxisklinik für das ganze Gesicht

Im Herzen von Freiburg im Breisgau, nahe der historischen Altstadt, liegt die Praxisklinik von Dr. Darafsch Kawa. Das Besondere an ihr: Hier bekommen die Patienten nicht nur gesunde und schöne Zähne, sondern erhalten eine Behandlung für das ganze Gesicht. Denn Dr. Kawa ist nicht nur Zahn-, sondern auch Humanmediziner. Im Zentrum seiner Behandlungen steht der Mensch. Diese Philosophie stellt er in seinen Konzepten und seinem Praxisdesign dar.

Nadja Reichert

02
Herzlich willkommen
Der erste Eindruck entscheidet: Empfangstresen in der Praxisklinik.

03
Farbkombination
Die Praxisräume sind in Weiß und warmen Betontönen gehalten.

04
Minimalismus
Die Praxiseinrichtung überzeugt mit klaren Linien und hochwertigen Materialien.

05
Akzente
Farbigkeiten setzen gezielt optische Akzente und trennen saubere und unsaubere Bereiche im Sterilisationsraum.

Doktor Darafsch Kawa hatte sich einiges vorgenommen, als er seine Praxisklinik in Freiburg im Breisgau eröffnete. Er wollte seine Räumlichkeiten in einem denkmalgeschützten Scherer-Haus einrichten. „Daher war die Verlegung der Lüftungsanlage, die Einrichtung der Klimageräte und der Wasserleitungen eine technische Herausforderung", erinnert sich der Zahn- und Humanmediziner. Zudem wohnte er zu diesem Zeitpunkt noch in Düsseldorf, sodass die Koordination der verschiedenen Gewerke und Einhaltung des Zeitplans über eine Distanz von rund 470 Kilometern logistisch und organisatorisch recht intensiv war. Aber gemeinsam mit dem Architekturbüro Herzog, Kassel + Partner aus Karlsruhe gelang die Umsetzung des Designkonzepts optimal.

Starke Kontraste und bunte Farbakzente

Dieses Konzept sah vor, dass „die Form der Funktion folgt. Da es sich um eine Arztpraxis handelt, müssen in erster Linie die Arbeitsabläufe funktionieren", erläutert Dr. Kawa. „Die Gliederung erfolgte in verschiedene Wirkungsbereiche: Funktionsräume (Sterilisation, OP-Bereich mit Arzt- und Patientenschleuse, Röntgenraum, Zahnlabor), Personal (Sozialbereich, Backoffice, Chefbüro), Behandlungsräume/Wartebereich, Besprechungsraum und Sanitäreinrichtungen." Die Gestaltung der einzelnen Räume sollte dabei sowohl clean als auch zeitlos sein und dennoch Eyecatcher beinhalten, die Emotionen wecken. „Der Gang zum Chirurgen ist nie ganz angstfrei und hier hilft ein freundliches Design, um ein wenig abzulenken", so der Zahn- und Humanmediziner weiter.

© Marius Kottal

06
Kontraste
Türen mit schwarzer Glasfront und Collagen bilden einen stimmigen Kontrast zu den hellen Farben der Praxisräume.

Die Räume der Praxisklinik sind sind in Weiß und einer warmen Betonfarbe gehalten, einige Bereiche haben als Gegensatz eine schwarze hochwertige Glasfront. Zudem haben die Decken, Böden und Wände einen schwarzen Streifen. Dadurch drückt sich das Corporate Design der Praxis aus. Es besteht neben dem markanten schwarzen Streifen aus einer Wortmarke im Praxislogo, z.B. im Eingangsbereich, und einem grafischen Element in Form von Smileys, entwickelt von der Werbeagentur Büro Bloock aus Köln. Dieses klare und optisch hochwertige Design erfreut nicht nur den Praxisinhaber. „Ich liebe die schwarze Glasfront, die es so in der Form und Größe nicht gibt und auf die wir von vielen Patienten positiv angesprochen werden", berichtet er stolz. „Die Verwirklichung von Designelementen, die ich durch Recherche vorab gesammelt hatte und die wir umsetzen konnten, spiegeln sich auch in anderen Bereichen des Corporate Designs wider, sodass insgesamt ein runder, in sich stimmiger Eindruck entsteht." Dieser Eindruck herrscht auch im Aufbereitungsraum vor. Hier sorgen farbliche Scheiben nicht nur für eine Auflockerung der weißen Einrichtung, sondern auch für eine Trennung in die Bereiche unsauber (rot) bis sauber (grün).

„Der erste Eindruck entscheidet", betont Dr. Kawa. Diese Maßgabe hat er auch an seine Praxisräume gelegt, denn sie bestimmt auch sein Behandlungskonzept. Die Praxisklinik ist nicht nur auf Zahnmedizin spezialisiert, sondern bietet auch Chirurgie und Ästhetik für das gesamte Gesicht an. Daher gehören neben Implantologie und Oralchirurgie auch Nasen- und Kinnkorrekturen, Falten- und Fettbehandlungen oder Lippenkorrekturen zum Behandlungsspektrum. Diesen „Doppelweg" hat Dr. Kawa bereits während seines Studiums beschritten. „Die Faszination Funktion und Ästhetik in dem für mich spannendsten Bereich der menschlichen Anatomie – Kopf-Hals-Bereich – anzuwenden, hat mich motiviert, nach einem Doppelstudium die lange, hoch spezialisierte Ausbildung zum Facharzt für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (MKG) zu durchlaufen und darüber hinaus auch den Titel ‚Europäischer Facharzt' zu erwerben", erklärt er. Es folgte außerdem die Zusatzbezeichnung „Plastisch-Ästhetische Operation" am Universitätsklinikum Bochum. Dort war Dr. Kawa viele Jahre als Oberarzt tätig und leitete u.a. die Sprechstunde für Kieferfehlstellungen. „Meine klinischen und wissenschaftlichen Arbeitsschwerpunkte waren die Dysgnathiechirurgie und die plastisch-rekonstruktive Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie", berichtet er. „Beide Studiengänge haben ihre Berechtigung in der MKG und verschaffen dem Chirurgen ein Alleinstellungsmerkmal."

Gegenteil zum klassischen Ambiente im Krankenhaus

Ein Alleinstellungsmerkmal will er auch seinen Patienten bieten. „Im Zentrum steht der Patient – und dies als Mensch", betont Dr. Kawa. In seiner Praxisklinik wird sich von Beginn an sensibel und mit modernen und innovativen Behandlungsmethoden um das Wohlbefinden der Patienten gekümmert. „Mein Team und ich nehmen uns viel Zeit für unsere Patienten und begegnen ihnen einfühlsam auf Augenhöhe. Statt Fachchinesisch sprechen wir ihre Sprache. Arzt und Patient stellen ein Team dar, sodass die Mitarbeit und die Disziplin von beiden Seiten unabdingbar für den Erfolg sind", sagt Dr. Kawa weiter.

Damit die Patienten auch aktiv mitarbeiten, ist es wichtig, dass sie sich wohlfühlen. Es ist eine Praxisklinik, aber den Patienten soll nicht der klassische Eindruck eines Krankenhauses vermittelt werden. Das bedeutet, dass strenge hygienische Standards und herausragender ärztlicher Service mit geschmackvollem Interior, einer hochwertigen Ausstattung und zentralen Lage der Praxisklinik vereint werden. „Extrawege entfallen für die Patienten, denn bei uns gibt es alles unter einem Dach: Erstgespräch, Behandlung oder Operation, ambulante Aufenthalte und alle Kontrolluntersuchungen", erklärt Dr. Kawa. Ein Service, den die Patienten sehr schätzen.

Dr. Kawa
Die Praxisklinik für Mund-, Kiefer- und ästhetische Gesichtschirurgie
Kaiser-Josef-Straße 263 (Am Holzmarkt)
79098 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 31964140
praxis@dr-kawa.de
www.dr-kawa.de